

Schweizer Digitaltage in Zermatt

Am 2. und 3. November 2020 ist Zermatt erstmals Austragungsort der Schweizer Digitaltage. Wohin zeigen die digitalen Trends im Tourismus und was kann die Bevölkerung dazu beitragen? Wo sind die Chancen, wo die Herausforderungen? Digitalisierungsspezialisten, Bergbahnbetreiber, Tourismusverantwortliche und Datenschutzexperten erörtern Fragen rund um die Digitalisierung im Tourismus. Die Referate und Workshops sind kostenlos und finden ausschliesslich digital statt.

Das Programm am Montagvormittag richtet sich an Mitglieder von Zermatt Tourismus. Alle anderen Veranstaltungen sind jedoch offen für alle Interessierten. Mehr Informationen, Teilnahmelinks und Anmeldeoptionen sind auf www.zermatt.ch/digitaltage zu finden.

Programm am Montag, 2. November 2020

9:00-12:00 Uhr

Informationen für Mitglieder von Zermatt Tourismus zum aktuellen Stand der Digitalisierungsinstrumente in der Destination.

13:30-15:00 Uhr

Vertreter des amerikanischen Tech-Giganten Salesforce geben Einblick in aktuelle Entwicklungen der digitalen Tools im Tourismus und Artificial Intelligence.

15:00-17:15 Uhr

Salesforce erörtert gemeinsam mit den Teilnehmenden, wie das digitale Mindset in der Bevölkerung geschärft werden kann oder wie man Gästen den Nutzen von digitalen Tools aufzeigen kann.

19:00-20:00 Uhr

Englischer Vortrag von PuraWorka zum Thema «Digitalisierung der Arbeitswelt»

Programm am Dienstag, 3. November 2020

11:15-11:35 Uhr

Livestream von der Talstation der neuen Gondelbahn Kümme. Markus Hasler, CEO der Zermatt Bergbahnen AG, gibt einen Einblick, wie die Digitalisierung beim Betreiben einer Bergbahn als bahnbrechende Neuigkeit stattfindet.

14:00-15:00 Uhr

Vortrag von Markus Hasler zum Thema «Innovation im Tourismus dank Digitalisierung»

15:30-17:00 Uhr

Der Datenschutzanwalt Jan Kleiner erklärt, wo die Gefahren – aber auch die Chancen – der Digitalisierung in Bezug auf den Datenschutz liegen.

17:00 Uhr

Abschlussrede von Kurdirektor Daniel Luggen.